

| | | | |
|-------------------|---|-------------------------------|-----------------|
| Protokoll: | Verwaltungsausschuss des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart | Niederschrift Nr. TOP: | 307 18 |
| | Verhandlung | Drucksache: GZ: | 514/2014 KBS |

| | |
|---------------------------|--|
| Sitzungstermin: | 15.10.2014 |
| Sitzungsart: | öffentlich |
| Vorsitz: | EBM Föll |
| Berichterstattung: | - |
| Protokollführung: | Herr Häbe fr |
| Betreff: | Kompositionspreis der LHS Stuttgart - Berufung der neuen Jury 2015 - 2019 |

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Kultur, Bildung und Sport vom 18.09.2014, GRDRs 514/2014, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. In die neu zu besetzende Jury des Kompositionspreises der Landeshauptstadt Stuttgart werden berufen:
 - a) Als gesetzte Vertreter:
 - Björn Gottstein, Vertreter des Südwestrundfunks - Prof. Marco Stroppa, Vertreter der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart
 - b) Als gewählte Vertreter/Vertreterinnen, die von den gesetzten Vertretern vorgeschlagen wurden:
 - Prof. Dr. Angela Ina De Benedictis, Musikwissenschaftlerin
 - Prof. Frédéric Durieux, Komponist
 - Dr. Michael Kunkel, Leiter der Forschungs- und Entwicklungsabteilung der Hochschule für Musik Basel
 - Prof. Younghi Pagh-Paan, Komponistin - Prof. Mike Svoboda, Komponist und Posaunist
 - c) Den Vorsitz der Jury hat die Leiterin des Kulturamtes oder deren

Stellvertreterin/Stellvertreter.

2. Die Jury wird - in Anlehnung an die Legislaturperiode des Gemeinderates - bis zum Jahr 2019 gewählt.

Die Beratungsunterlage ist dem Originalprotokoll sowie dem Protokollexemplar für die Hauptaktei beigelegt.

EBM Föll stellt fest:

Der Verwaltungsausschuss stimmt dem Beschlussantrag ohne Aussprache einmütig zu.

zum Seitenanfang